



Weitere NATO-Aufrüstung an russischer Grenze



Am 25.10.15 trafen in der ehemaligen Sowjetrepublik Estland 40 amerikanische Kampffahrzeuge ein, welche auf dem Stützpunkt Tapa stationiert werden sollten. Dies ist die größte Kampfbasis der NATO in Estland und liegt knapp 100 Kilometer von Russland entfernt.

Während die Medienlandschaft weitgehend von der Migrationskrise beherrscht wird, findet in Osteuropa, speziell im Baltikum, weiterhin eine militärische Hochrüstung statt. Am 25.10.2015 trafen in der ehemaligen Sowjetrepublik Estland 40 amerikanische Kampffahrzeuge ein, welche auf dem Stützpunkt Tapa stationiert werden sollten. Dies ist die größte Kampfbasis der NATO in Estland und liegt knapp 100 Kilometer von Russland entfernt. Im August letzten Jahres wurden von amerikanischer Seite 68 Millionen Dollar zur Aufrüstung Estlands zugesagt. Darüber hinaus wurde die Unterstützung bei der Ausbildung der estnischen Armee zugesichert. Sehen Sie sich dazu unseren Medienkommentar vom 24.06.2015 – „Kriegstreiber in Aktion: US-Transporte rollen gen Osten“ an. Verehrte Zuschauer, lassen Sie uns an dieser Stelle ein Gedankenspiel machen: Stellen Sie sich vor, Russland würde diese Aufrüstung, in Kooperation mit Mexiko, vor der US-amerikanischen Grenze betreiben. Welche Konsequenzen würde das nach sich ziehen?

„Alles, was das Böse braucht, um zu triumphieren, sind genügend gute Menschen, die nichts unternehmen.“, sagte einst Edmund Burke, irisch-englischer Staatsmann und Denker. Zuschauer von KlaTV sollten aus der Vergangenheit so viel gelernt haben, dass sie in diese Falle nicht mehr geraten!

von ro.

Quellen:

<http://de.sputniknews.com/politik/20151025/305176952/usa-truppen-osteuropa.html><https://deutsch.rt.com/28309/international/usa-investieren-68-millionen-us-dollar-fuer-nato-militaerbasen-ausbau-in-estland/>

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.